

FRANK PETER JÄGER

Dipl.-Ing. Stadtplanung
Architekturjournalist
Städtebau-Wissenschaftler

Malmöer Str. 4

10439 Berlin

Tel. +49 (0)30 2435 2409

Mobil: +49 (0)176 2165 5916

p.jaeger@berlin.de



TELEGRAMM

- // Dipl.-Ing. Stadt- und Regionalplanung
Schwerpunktkompetenz Städtebauliche
Denkmalpflege, Stadterneuerung, Bauen im
Bestand
- // langjährige Tätigkeit als Fachjournalist für
Architektur und Planung
- // Medien: umfassende Redaktions- und
Koordinierungserfahrung – von Social-Media-
Kanälen bis zur Buchproduktion
- // Routine in Moderation und Veranstaltungs-
management
- // vertraut mit aller Aufgaben zeitgemäßer
Öffentlichkeitsarbeit
- // Akademische Forschungserfahrung und
Lehrpraxis – zu Stadterneuerung,
Architekturtheorie, Kulturjournalismus
- // weites Netzwerk in die Planungs- und
Architekturfachöffentlichkeit

FRANK PETER JÄGER

CURRICULUM VITA

- geboren in Köln, lebt in Berlin
- Vater zweier Söhne, ledig
- im Jahr 1989 Abschluss am Gymnasium Bonnstraße in Hürth/Rheinland

Studium und Ausbildung

- ab 1989 Studium Stadtplanung + Architektur in Berlin und Venedig (Diplom Stadtplanung)
- Praktika in Architekturbüros, Bauämtern, später in Redaktionen
- 1999-2000: Zeitungsvolontariat – Journalistische Ausbildung bei der Frankfurter Allgemeinen Zeitung und der Märkischen Allgemeinen in Potsdam

Berufserfahrungen

- seit 2019: Wissenschaftlicher Mitarbeiter der TU Kaiserslautern im Forschungsprojekt „Stadtwende“ zu Städtebau und Stadterneuerung in der DDR, daneben hochschulische Lehrtätigkeit
- 2013 bis 2019: Redakteur (Print + Social Media) und Fachverantwortlicher Städtebau, Baukultur, Normen des Schweizerischen Ingenieur- und Architektenvereins (SIA) in Zürich
- 2013-2014: Gründungsredakteur der Berlin-Ausgabe des Architekturmagazins „CUBE“
- 2008 bis Ende 2010 Medien-Verantwortlicher des Kölner Büros JSWD Architekten
- 2003-2013: Selbstständiges Business mit der Agentur Archikontext – Redaktionsbüro und Public Relations für Architekten
- 2005-2021: Lehrtätigkeit u.a. an der TU Kaiserslautern, der Universität der Künste Berlin (UdK) und der FH Potsdam
- Tätigkeit als Bau-Fachjournalist seit 2000

Sonstige Kenntnisse und Kompetenzen

- Sicherheit in der Gesprächsführung und im Moderieren von Veranstaltungen
- Sprachkenntnisse: Englisch und Italienisch
- Architektenfortbildung an Architektenkammern: Referent für Kommunikationsthemen, seit 2006

Veröffentlichungen (Auswahl)

- Dorotheenhöfe – Oswald Mathias Ungers baut in Berlin, Berlin 2003.
- Offensive Architektur – Public Relations und Marketing für Architekten, Berlin 2004.
- Der neue Architekt – erfolgreich am veränderten Markt, München 2008.
- Alt & Neu – Entwurfshandbuch Bauen im Bestand, Basel 2010.
- Berlin – Die Schönheit des Alltäglichen – Urbane Textur einer Großstadt, Berlin 2017/2018.
- zahlreiche Buchbeiträge sowie Artikel in Zeitschriften und Zeitungen, u.a. Der Tagesspiegel, NZZ, Frankfurter Allgemeine, Berliner Zeitung

Mitgliedschaften:

- Förderverein Bundesstiftung Baukultur e.V. (seit 2020)
- Förderverein Baukultur Brandenburg (seit 2021)
- Deutsches Institut für Stadtbaukunst e. V. (seit 2020)